



PROJEKT-NR. P5677

Kongresshaus und Tonhalle Zürich

BAUHERR

Kongresshaus-Stiftung Zürich,
vertreten durch Amt für Hochbauten
Lindenhofstrasse 21
8001 Zürich

ARCHITEKT

ARGE
Boesch Architekten GmbH, Zürich
Diener + Diener Architekten, Basel
Hämmerle + Partner GmbH, Zürich

GENERALUNTERNEHMUNG

Hämmerle + Partner GmbH
Konradstrasse 61
8005 Zürich

Nach vierjähriger Bauzeit sind Kongresshaus und Tonhalle Zürich wieder unter einem Dach an angestammter Lage am Zürichsee vereint. Das Architekturteam der Arbeitsgemeinschaft Boesch Diener hat mit seinen gekonnten Eingriffen Tradition und Moderne verbunden.

Seit der Einweihung des Ensembles im Jahr 1939 wurden mehrere Um- und Einbauten vorgenommen, was sich zu Lasten der ursprünglichen leichten, festlichen Atmosphäre und Eleganz auswirkte. Mit der Instandsetzung, den sorgfältigen Umbauten und der Erneuerung der denkmalgeschützten Bausubstanz ist die ursprüngliche Qualität des Kongresshaus-Tonhalle-Ensembles wieder sicht- und erlebbar.

Die Geilinger AG führte die anspruchsvollen Metallbauarbeiten aus.

STANDORT

Claridenstrasse 7, 8002 Zürich

FAKTEN

- Janisol-Schwingflügel mit verdeckten Öffnungs- und Verriegelungsmotoren
- Fluchtwegtüren im System Forster Unico
- Motorgetriebene grosse Schiebefenster und -tore in der Kombination Forster/Jansen
- Stahl-Glas-Fassaden: Konzertfoyer, Gartensaal, Kongresshaus Süd, Gartenhof
- Blumenfenster

FERTIGSTELLUNG

2021

